

hera\_herakut  
herakut.de

### HERA>>>Giebelwand, Herzog-Otto-Straße 9

HERA alias Jasmin Siddiqui ist eine in Berlin lebende Malerin, Wandmalerin und Bildhauerin mit Wurzeln im Graffiti- und Street-Art-Genre. Sie ist Teil des Duos HERAKUT und reist seit 2002 durch die Welt, um großformatige Wandbilder zu malen. Die größten befinden sich in Sao Paolo, Brasilien, und Miami, USA. Zwischen den Außenprojekten schafft HERA intimere Installationen im Inneren, dar-

unter Zeichnungen und Textarbeiten in Galerien, Museen und Kunstmessen, und arbeitet mit humanitären Hilfsorganisationen an Kunstprogrammen für Kinder und unterprivilegierte Jugendliche zusammen. Zurzeit konzentriert sie sich auf das Bühnenbild - und Kostümdesign für eine Gemeinschaftsproduktion mit der DDC-Tanzkompanie.



### CORBINIAN NICOLAI>>>ehem. Filmpalast, Samerstraße 1

Corbinian Nicolai ist 1996 in München geboren. Durch seine schulische Bildung an einer Waldorfschule, begann er sehr früh Bilder in Acryl zu malen und erweiterte dies später noch um das Malen in Öl. Seine Karriere im urbanen Bereich begann er mit 16 Jahren in Rosenheim, oftmals in Zusammenarbeit mit der Städtischen Galerie Rosenheim. Beeinflusst

wurde er von jeher von sozialpolitischen Themen, welche sich in seinen großflächigen Bildern wiederfinden lassen und Quelle seines Bildfindungsprozesses sind. Hierdurch hält er soziale und politische Umbrüche in seinen Bildern fest, um diese nicht in Vergessenheit geraten zu lassen und in das Bewusstsein des Betrachters zu rücken.



quinte55enz  
quintessenz.art

### QUINTESENZ>>>Giebelwand Posthöfe, Anton-Kathrein-Straße 4

Tomislav Topic, 1985 in Hannover geboren und in Berlin lebend, ist seit über 15 Jahren als Künstler tätig und hat sich über den Lauf seines bisherigen Schaffens ein stilistisch einzigartiges und unverwechselbares Werk geschaffen. Als Teil von QUINTESENZ und als Solokünstler konnte er weltweit zahlreiche Installationen im öffentlichen Raum realisieren. Tomislav Topics Murals spre-

ngen die Gattungsgrenze der Malerei und beweisen, dass sein abstrakter ungegenständlicher Stil im kleinen Galerieformat, wie der monumentalen Wand zu Hause ist. Tomislav Topics ist bekannt für seine farbenfrohen, ortsspezifischen Kunstinstallationen, in denen er es versteht, sein Werk auf die eigentliche Quintessenz der Kunst selbst zu reduzieren: Farbe und Form.

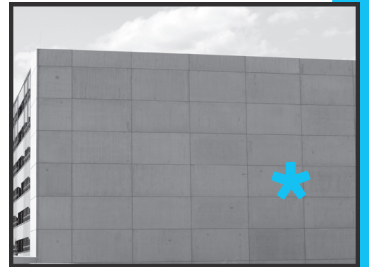


mehrdad\_zaeri  
duo-sourati.de

### DUO SOURATI>>>Parkhaus P12 Bahnhof Nord, Eduard-Rüber-Straße 5

Christina Laube ist Street-Art-Künstlerin, Fotografin, Autorin und Papierkulissenbauerin. Mehrdad Zaeri ist Buchillustrator, Geschichtenerzähler und Bühnenkünstler. Gemeinsam bilden sie das DUO SOURATI. Die beiden schaffen illustrierte Kinderbücher mit künstlerischem Anspruch, bauen Papierkulissen und gestalten Wände in jeder Größe. Das Sprühen ist ihre große, gemeinsame Liebe. „Schlichte, schwarze Linien, Schattierungen und un-

bunt“, so beschreibt das Duo seinen Stil. Wichtig ist den beiden, dass ihr Kunstwerk eine Stimmung bringt, eine Geschichte erzählt. Dabei achten sie auf die Umgebung rund um die Fassade, die ihnen immer die Idee zum Motiv bringt. Durch die Arbeit an Fassaden führen sie ihre Leidenschaft zu Bildern und Geschichten zu einem großen Ganzen zusammen. Sie leben und arbeiten in Mannheim. Ihr Name SOURATI bedeutet auf Persisch ALTROSA.



### JULIAN STROHMEIER>>>ehem. Filmpalast, Samerstraße 1

Julian Strohmeier, 1996 in Rosenheim geboren, kam schon früh mit Streetart in Berührung. Als Mensch mit einem ausgeprägten Freiheitsdrang, gefiel ihm, neben dem Gestalterischen, vor allem die Vorstellung der Selbstbestimmtheit, des zivilen Ungehorsams sowie der Vergänglichkeit. Alles Attribute, welche mit dieser Kunstform verknüpft sind. Auch wenn der Künstler mittlerweile von Nacht und Nebel Aktionen Abstand hält, ist der An-

satz der gleiche. Es werden Kunstwerke geschaffen, welche für jeden zugänglich und greifbar sind. Niemand kann diese Projekte kaufen, niemand sie besitzen, niemand sie kommerzialisieren, niemand kann Eintritt für deren Besichtigung verlangen - nicht einmal dem Künstler selbst gehören diese Werke. Streetart handelt von Freiheit und Freiheit ist der Feind allen Besitzanspruchs.

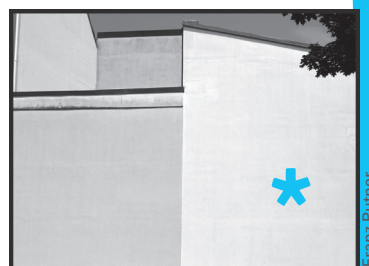


misterwoodland  
misterwoodland.com

### MR. WOODLAND>>>Rückwand Block 6, Gillitzerstraße 6

Mr. WOODLAND (alias Daniel Westermeyer, geb. 1981) sprühte sein erstes Bild 1993 unter dem Namen MONO. Seit 2004 nennt er sich Mr. WOODLAND und hat aufgehört Buchstaben zu malen. Er widmet sich jetzt der figürlichen Darstellung, da diese seine Aussagen und Gedanken besser transportieren können. Als Künstler selbst ist Mr. WOODLAND Autodidakt. Seine meist in dunklen Farben

gehaltenen Arbeiten sind inspiriert von klassischer Malerei, Grafikdesign und der Natur. Obwohl seine Wurzeln im klassischen Graffiti liegen, inspiriert ihn diese Kunstrichtung immer weniger. Seinen Stil beschreibt Mr. WOODLAND selbst als eine Kombination aus zeitgenössischer Malerei mit grafischen Fragmenten und Surrealismus. Er arbeitet mit Spraydose, Pinsel und Farbrolle.



MITTWOCH  
02.09.  
SAMSTAG  
05.09  
jeweils ab 18.00 Uhr

### MURALS-WALK>>>Ab Parkhaus P12 Bahnhof Nord, Eduard-Rüber-Straße 5

Mr. Woodland, Teilnehmer und Berater im Rahmen des TRANSIT ART FESTIVALS, und Galerieleiterin Monika Hauser-Mair besuchen die Wände in der Innenstadt Rosenheims. Präsentiert werden die beeindruckenden und großformatigen Arbeiten, die die KünstlerInnen mit ihren

unterschiedlichen Techniken und deren Geschichten entstehen lassen. Es können max. 20 Personen daran teilnehmen. Eine Anmeldung zu den Führungen ist erforderlich unter Tel. 0049 (0) 8031/365 1447 oder per E-Mail galerie@rosenheim.de.